

## AUS WELCHEM GRUND HABEN SIE SICH ENTSCIEDEN, MIT EINEM EXTERNEN BERATER BZW. EINER BERATERIN ZUSAMMENZUARBEITEN?

**CAROLIN BUDDENKOTTE:** Wir haben festgestellt, dass unser Innovationsteam neu aufgestellt werden muss. Sich einmal im Quartal zu treffen, reichte nicht mehr aus, um den aktuellen Marktgegebenheiten zu begegnen. Zunächst wollten wir in Eigenregie etwas verändern, doch kamen dort an unsere Grenzen. Unser Geschäftsführer Christof Spies stieß eher zufällig bei LinkedIn auf Lena Lührmanns Profil und als ihm dann einige Zeit später auch noch ein Artikel von Lena aufgefallen ist, entschlossen wir uns, sie kennenzulernen und vereinbarten einen Termin.

## WAR DAS DER STARTSCHUSS FÜR DIE ZUSAMMENARBEIT?

**CAROLIN BUDDENKOTTE:** So könnte man es sagen. Lena Lührmann kam für drei Tage zu uns in das Unternehmen und führte mit den Mitarbeitenden Einzelinterviews. Sie hat sehr schnell das Wesen unserer Mitarbeitenden und unseres Unternehmens erfasst und kam zu dem Schluss, dass wir nicht unser Innovationsteam neu aufstellen, sondern alles unter dem Ziel Zukunftsfähigkeit vereinen müssen.

## GAB ES EINEN ENTSCHEIDENDEN PUNKT, WARUM SIE SICH FÜR DIE ZUSAMMENARBEIT MIT LENA LÜHRMANN UND VISIONSALIVE ENTSCIEDEN HABEN?

**CAROLIN BUDDENKOTTE:** Schon beim ersten Kennenlernen haben wir Lena als bodenständig erlebt und als jemanden, der auf Augenhöhe mit uns arbeitet. Es entwickelte sich direkt eine vertrauensvolle Basis, die den Grundstein für unsere Zusammenarbeit legte. Wir haben in der Vergangenheit mit der einen oder anderen Unternehmensberatung zusammengearbeitet, die in ihrem Auftreten und ihren Ansichten sehr steif war. Dort hatten wir manchmal das Gefühl in eine Schablone gepresst zu werden, ohne dass auf die Bedürfnisse des Unternehmens geachtet wird. Lena hat unser Unternehmen wirklich verstanden und wahrgenommen, was wir brauchen.



**Carolin Buddenkotte**, Leitung Transformation & Kommunikation von SPIES Packaging, erzählt, wie die Zusammenarbeit mit Lena Lührmann von Visionsalive zustande kam und wie sie sich auf das Unternehmen auswirkte.

## IN WELCHEN PUNKTEN UNTERSCHIEDET SICH LENA LÜHRMANN IHRER MEINUNG NACH VON DEN KLASSISCHEN UNTERNEHMENSBERATUNGEN?

**CAROLIN BUDDENKOTTE:** Bereits nach kurzer Zeit stellten wir fest, dass Lena anders ist. Der Ansatz, den Lena vorgeschlagen hat, unterschied sich von allem, was wir bisher kannten. Selbstverständlich ist es für ein Unternehmen immer ein Risiko, neue Wege zu gehen, aber genau dieser Mut, den auch Lena mitbringt, ist für Innovationsarbeit wichtig. Außerdem weiß Lena die richtigen Fragen zu stellen und kommt nicht mit vorgefertigten Lösungen aus anderen Aufträgen um die Ecke. Sie nimmt den Menschen und dessen Probleme ernst und setzt diese in einen systemischen Zusammenhang zum Gesamtunternehmen. Darüber hinaus ist sie eine neutrale Impulsgeberin, die ein weltoffenes



Mindset mitbringt, schnell erfasst und analysiert, wie es im Unternehmen läuft und dadurch einen 360°-Blick mitbringt. Bei ihr gibt es keine 150-seitigen Power-Point-Präsentationen und endlose Reviews, sondern maßgeschneiderte Hands-on-Lösungen. Ihr authentisches Auftreten und die Art, wie sie Dinge anpackt, haben uns begeistert.

## WIE HABEN SIE DIE ZUSAMMENARBEIT MIT LENA LÜHRMANN UND VISIONSALIVE ERLEBT?

**CAROLIN BUDDENKOTTE:** Mit Lenas Unterstützung haben wir wirklich den Bedarf, den wir haben, klar herausgestellt und das Warum in den Fokus gerückt. Das Team stellten wir dann gemäß diesem Bedarf mit Menschen, die das passende Mindset mitbringen, zusammen. Ausschlaggebend waren nicht Funktion oder Stellenbeschreibung, sondern individuelle Stärken. Wir haben gelernt, dass es auf viel mehr als den Lebenslauf eines Teammitglieds ankommt, wenn es um Innovation geht. Die Zusammenarbeit mit Lena Lührmann ist eine Balance aus Menschlichkeit, arbeiten auf Augenhöhe, aber andererseits auch dem Abliefern und Weiterbringen des Unternehmens. Lena ist als Ansprechpartnerin immer da, wenn wir sie brauchen. Wir sehen sie ein bisschen wie die Stützräder am Fahrrad – zu Beginn werden sie sehr stark in Anspruch genommen, mittlerweile sind wir in der Phase, dass wir nur noch eines brauchen. Lena hat uns auch immer wieder auf den Boden zurückgeholt und uns den Spiegel vorgehalten. Das hat uns geholfen, uns weiterzuentwickeln und unsere Ziele zu erreichen.

## GAB ES EINE BESONDERE SITUATION IN DER ZUSAMMENARBEIT MIT LENA LÜHRMANN, DIE SIE BEGEISTERTE?

**CAROLIN BUDDENKOTTE:** Als Lena zu Beginn der Zusammenarbeit für drei Tage ins Unternehmen kam, waren wir begeistert, was sie in so kurzer Zeit aus den Gesprächen mit den Mitarbeitenden zog. In nur einer Stunde oder weniger hat sie genau erfasst, was uns fehlt oder, wie sie es ausdrückt, „der Fehler in der Matrix“ liegt. Und fast wie nebenbei gab sie uns noch eine Impulsliste mit, in der sie aufzählte, was ihr alles aufgefallen ist und wo wir vielleicht noch genauer hinschauen können. Sie hat in diesen drei Tagen das Unternehmen verstanden, was wir tun, wo unsere Schmerzen liegen und wie die Menschen bei uns ticken.

## WAS BRAUCHT ES AUF SEITEN DES UNTERNEHMENS FÜR EINE ERFOLGREICHE ZUSAMMENARBEIT MIT LENA LÜHRMANN?

**CAROLIN BUDDENKOTTE:** Unternehmen, die klaren Strukturen folgen möchten und (noch) nicht bereit für Neues sind, sind bei Lena fehl am Platz. Sie hat von unserem Team einen Spitznamen bekommen: „Doc Brown“ aus Zurück in die Zukunft. Wer sich auf das Abenteuer einlässt und sich mitreißen lässt, wird mit großartigen Ergebnissen belohnt und findet sich auf einmal in seiner eigenen, gelungenen Zukunftsversion wieder.

## WAS HAT SICH NACH ODER BEREITS IN DER ZUSAMMENARBEIT SCHON POSITIV VERÄNDERT?

**CAROLIN BUDDENKOTTE:** Wir haben die Menschen im Team besser kennengelernt und sehen nicht mehr „nur“ Funktionen. Wir führen uns jetzt auch in Teilen demokratisch. Das heißt, wir haben keinen Projektleiter oder Teamleiter, der Meetings eröffnet. Es ist eine andere Art der Zusammenarbeit entstanden, die zielführender, kreativer und innovativer ist. Wir kennen die Stärken und Schwächen unserer Mitarbeitenden und stellen Teams nach den Bedürfnissen zusammen, die wir für den Projekterfolg brauchen. Das versuchen wir zunehmend auch in andere Bereiche zu transferieren.

## WÜRDEN SIE AUCH ANDEREN UNTERNEHMEN EMPFEHLEN, MIT LENA LÜHRMANN UND VISIONSALIVE ZUSAMMENZUARBEITEN? UND WENN JA, WARUM?

**CAROLIN BUDDENKOTTE:** Auf jeden Fall! Vorausgesetzt das Unternehmen will Veränderung. Wenn dieser Wille oder die Offenheit dafür fehlen, dann glaube ich funktioniert es nicht. Wenn Unternehmen allerdings Lust haben, mutig neue Wege für ihre Schmerzpunkte anzugehen, dann sollten sie auf jeden Fall Lena Lührmann anrufen.